



Remlingen

# Markt Remlingen

## Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Remlingen

---

Sitzungsdatum: Montag, den 07.12.2009  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 23:00 Uhr  
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Remlingen

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Protokoll vom 24.11.2009
- 2 Vorstellung des Planungskonzeptes für die Errichtung eines landwirtschaftlichen Betriebs auf dem Grundstück Fl. Nr. 1637 durch Frau Tanja Hammerl und Herrn Arch. Mensing
- 3 Mobilfunk - Sachstandsbericht
- 4 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
  - 4.1 Antrag des Gemischten Chores auf Bezuschussung für das Jahr 2009
  - 4.2 Antrag der Remlinger Faschingsgesellschaft auf Bezuschussung für das Jahr 2009
  - 4.3 Antrag des Männergesangvereines auf Bezuschussung für das Jahr 2009
  - 4.4 Antrag des Männergesangvereines auf Bezuschussung für den Kinderchor für das Jahr 2009

# Anwesenheitsliste

## Vorsitzende/r

Elze, Klaus

## Marktgemeinderäte

Eckert, Peter

Emmerich, Fritz

Haus, Manuel

Leichtlein, Friedrich

Moser-Schäbler, Susanne

Schlereth, Petra

Schneider, Jürgen

Schumacher, Günter

Schwab, Harald

Wehr, Helmut

## Schriftführer

Winzenhöler, Manfred

## Gäste/Referenten

Beck, Klaus anwesend zu TOP 2 öffentlich

Hammerl, Tanja anwesend zu TOP 2 öffentlich

Mensing, Thomas anwesend zu TOP 2 öffentlich

## ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### Marktgemeinderäte

Heidrich, Gerhard Urlaub

Stenke, Burkard krank



Ausdrücklich ist daran gedacht, die Synergien mit vorhandenen Produktionsbetrieben in der näheren Umgebung, z.B. in Remlingen und Holzkirchen zu nutzen.

Der Betrieb soll als landwirtschaftlicher Musterbetrieb ausgelegt werden. In diesem Zusammenhang sollen auch alle derzeitigen technischen Möglichkeiten der Energiegewinnung und Rückgewinnung genutzt werden, dies allerdings nur mit baulicher Zurückhaltung.

Die Baulichkeiten sollen in Holzbauweise im ersten Schritt ein Wohngebäude für die Beschäftigten und mehrere Gebäude für landwirtschaftliche Geräte, für die Lagerung und Aufarbeitung sowie Kühlung, Trocknung und Verpackung der selbst produzierten und zugekauften Produkte umfassen.

Die Versorgung des Objektes mit Wasser soll über eine Brunnenbohrung erfolgen.

Herr Bürgermeister Beck erklärt auf Nachfrage aus dem Marktgemeinderat, dass er mit Herrn Mensing beim Umbau des Benediktushofes in Holzkirchen sehr eng und gut zusammengearbeitet hat. Herr Mensing hat es verstanden, auf die Belange und Bedürfnisse der Gemeinde Holzkirchen einzugehen. Alle Vorbehalte und Bedenken wurden in aller Offenheit bearbeitet. Zusammenfassend kann Herr Beck über das Architektenbüro Mensing fachlich nur positives berichten.

Es geht nun heute darum einen Grundsatzbeschluss zu fassen, ob der Marktgemeinderat dem Bauvorhaben positiv gegenübersteht. Sofern dies der Fall ist, ist als nächster Schritt ein entsprechender Bauantrag einzureichen. Bis zur Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens muss zwischen der Bauwerberin und dem Markt Remlingen ein Erschließungssicherungsvertrag und eine Sondervereinbarung für den Anschluss an die Abwasseranlage der Holzmühle geschlossen werden.

Steht der Marktgemeinderat dem Vorhaben negativ gegenüber, wird es für die Bauwerberin schwierig werden, eine entsprechende Baugenehmigung bei Verweigerung des gemeindlichen Einvernehmens vom Landratsamt Würzburg als Baugenehmigungsbehörde zu erhalten.

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird zwar das Unternehmenskonzept grundsätzlich unterstützt. Das geplante Baugrundstück Fl.Nr. 1637 wird jedoch aufgrund seiner topografischen Lage als problematischer und schützenswerter Landschaftsteil gesehen.

Der Marktgemeinderat kommt nach eingehender Beratung und Fragestellung an die Gäste zu dem Ergebnis, dem Bauvorhaben positiv gegenüber zu stehen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>4</b>
<b>Nein:</b>	<b>7</b>

<b>TOP 3 Mobilfunk - Sachstandsbericht</b>
--

Mit Schreiben vom 16.11.2009 teilt das Landratsamt Würzburg der Firma Telefonica O2 mit, dass sie im Einvernehmen mit dem Markt Remlingen über die Zulassung der Ausnahme eine Mobilfunkanlage in einem Allgemeinen Wohngebiet zu errichten entscheidet. Nachdem der Markt Remlingen sein Einvernehmen verweigert und gleichzeitig ein gleichwertiges Grundstück als Alternativstandort angeboten hat, wird die Firma Telefonica O2 aufgefordert, sich bis zum 30.01.2010 mit dem Markt Remlingen für weitere Verhandlungen in Verbindung zu setzen bzw. den anhängigen Antrag zurückzunehmen.

Eine entsprechende Rückantwort von Telefonica O2 steht bis heute noch aus.

Der Marktgemeinderat wird um Kenntnisnahme gebeten.

<b>TOP 4    Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen</b>
---

<b>TOP 4.1    Antrag des Gemischten Chores auf Bezuschussung für das Jahr 2009</b>
--

Der Marktgemeinderat beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 100,00 € zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:**                                11  
**Nein:**                              0

<b>TOP 4.2    Antrag der Remlinger Faschingsgesellschaft auf Bezuschussung für das Jahr 2009</b>
--

Der Marktgemeinderat beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 100,00 € zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:**                                11  
**Nein:**                              0

<b>TOP 4.3    Antrag des Männergesangvereines auf Bezuschussung für das Jahr 2009</b>
---

Der Marktgemeinderat beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 100,00 € zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:**                                10  
**Nein:**                              0  
Persönliche Beteiligung:1 – Herr Eckert (Vorstand)

<b>TOP 4.4    Antrag des Männergesangvereines auf Bezuschussung für den Kinderchor für das Jahr 2009</b>
--

Der Marktgemeinderat beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 200,00 € zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:**                                10  
**Nein:**                              0

Persönliche Beteiligung:1 – Herr Eckert (Vorstand)

gez. Klaus Elze  
Vorsitzender

gez. Manfred Winzenhöler  
Schriftführer